

Wesentliche Grundregeln bei der Fächerwahl zur Oberstufe:

1. Pflichtbereich (PFL)

Hier müssen alle Fächer 2 Jahre belegt werden.

2. Wahlpflichtbereich (WPF)

Für zwei Jahre müssen belegt werden:

- eine Fremdsprache
- eine Naturwissenschaft (B oder C oder Ph)
- Geographie **oder** Wirtschaft/Recht
- Kunst **oder** Musik

Mindestens ein Jahr muss belegt werden:

- eine weitere Fremdsprache (Fs) **oder**
eine weitere Naturwissenschaft **oder** Informatik (N/I)

Damit ergeben sich im Fall (Fs) 124 Stunden und im Fall (N/I) 122 Wochenstunden (inklusive der beiden Seminare).

Somit fehlen noch 8 oder 10 Stunden zur Mindestanzahl von 132 Wochenstunden.

Diese 8 (10) Stunden können nun frei gewählt werden z.B.

- aus dem Bereich PRO
- Weiterbelegung der 2. NW oder der 2. FS in der 12. Jgst.
- Additum (Kunst oder Musik) **nur** bei schriftlichem Abitur in diesen Fächern
- Belegung von Geographie oder WR falls nicht schon in WPF belegt.

3. Wahl der Abiturfächer

S: schriftlich; C: mündlich (Colloquium)

- Mathematik S und Deutsch S
- Fremdsprache S oder C
- ein Fach aus dem Bereich Religion/Ethik, Geschichte/Sozialkunde,
Geographie/Wirtschaft/Recht
- ein weiteres Fach aus dem Bereich PFL (ohne Sport) oder WPF

Insgesamt ist dreimal S (schriftlich) und zweimal C (mündlich) zu wählen.

Die Wahl der Abiturfächer ist vorerst **unverbindlich!**